

ACHEMA: JUMO präsentiert Lösungen für eine effiziente Prozessindustrie

Zunehmende Bedeutung als System- und Lösungsanbieter / Messe vom 10. bis zum 14. Juni 2024 in Frankfurt/Main (Halle 11.1, Stand E43) / Eigenes H2ready Logo / Fokus auf Engineering- und Service-Leistungen

Prozesssicherheit, Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit: Noch nie waren die Anforderungen an die Prozesstechnologie so hoch wie heute. „Diese vier Themen bestimmen die zukünftigen Trends. Wer dann diese Schlüsseltrends ignoriert, riskiert Effizienzeinbußen, steigende Betriebskosten und Wettbewerbsnachteile“, sagt Guy Beaho, Leiter Branchenmanagement JUMO. JUMO hat als System- und Lösungsanbieter die passenden Antworten auf diese Herausforderungen, wie Beaho weiter betont.

Intelligente Komplettlösung für den Kunden

Er rechnet mit einem regen Publikumsverkehr auf dem JUMO-Stand während der Messe ACHEMA (10. bis zum 14. Juni in Frankfurt/Main, Halle 11.1, Stand E43). Interessenten erfahren, wie modernste Sensor- und Automatisierungsprodukte zu durchgängigen Systemen, und mit Engineering- und Service-Leistungen zu intelligenten Komplettlösungen werden. „Anwender und Kunden erhalten also genau die maßgeschneiderten Technologien, die sie für das operative Geschäft benötigen“, unterstreicht Beaho.

Die ACHEMA gilt als die weltweit größte Messe der Prozessindustrie für chemische Technik, Verfahrenstechnik und Biotechnologie. JUMO richtet hierbei auch den Fokus auf das Thema Wasserstoff (Power-to-Gas, Power-to-X). „JUMO bietet zahlreiche für Wasserstoff geeignete Produkte, die für Applikationen im Bereich Elektrolyse oder Brennstoffzelle zur Anwendung kommen“, sagt Rainer Moritz, Branchenmanager Erneuerbare Energien bei JUMO. Zum Wasserstoff-Produktportfolio von JUMO gehören beispielsweise der Drucksensor JUMO SIRAS P21 AR oder der kapazitive Grenzstandmelder JUMO ZELOS C01 LS.

**Presse-Information
PI 2452**

Seite 1 von 3

Redaktionelle Auskunft:
Michael Klose, Pressestelle
Telefon: +49 661 6003-2346
Telefax: +49 661 6003-881-2346
E-Mail: michael.klose@jumo.net

JUMO GmbH & Co. KG

Moritz-Juchheim-Straße 1
36039 Fulda, Germany

Telefon: +49 661 6003-0
Telefax: +49 661 6003-500

E-Mail: mail@jumo.net
Internet: www.jumo.net

Um die Produktauswahl für den Einsatz mit Wasserstoff zu erleichtern, führt JUMO ein eigenes **H2ready Logo** ein. Dieses wird erstmals auf der ACHEMA gezeigt und anschließend Einzug in die Produktdatenblätter und Dokumentation halten. Produkte, die das H2ready Logo tragen, sind zum Beispiel durch ein externes Labor nach HGV 3.1 geprüft, wodurch die Qualität gesichert ist.

Presse-Information
PI 2452

Seite 2 von 3

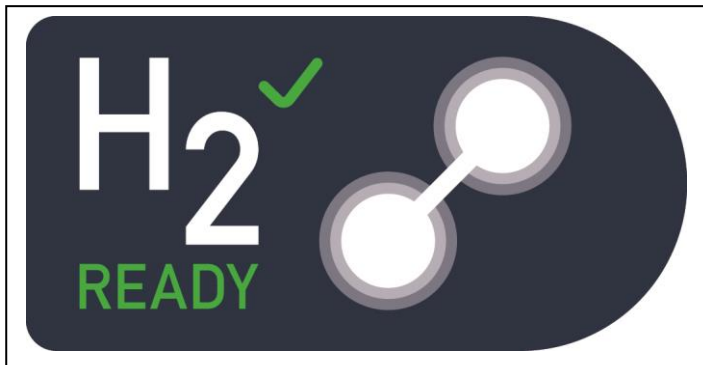
Branche Industrieofenbau: Alles aus einer Hand

Auch in der Branche Industrieofenbau überzeugt JUMO mit einer Komplettlösung für die Wärmebehandlung vom Sensor bis hin zum Automatisierungssystem. Nach den jeweiligen kundenspezifischen Anforderungen messen die JUMO-Sensoren mit hoher Genauigkeit. Die JUMO smartWARE-Familie wertet die Daten dann aus. „Der Kunde bekommt somit alles aus einer Hand“, sagt Beaho. Eine Kalibrierung erfolgt vor Ort durch die JUMO-Experten. „So werden Stillstandzeiten vermieden“, so Beaho.

Digitalisierte Umkehrosmoseanlage als „Rundum-Sorglos-Paket“

Auch für die Herstellung und Lagerung von Rein- bzw. Reinstwasser aus Stadtwasser präsentiert JUMO auf der ACHEMA eine Lösung. Dieser Umwandlungsprozess findet häufig in den Bereichen Pharma, Medizin, Galvanikanwendungen oder in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie statt. „Der Betrieb einer solchen Anlage kann zu 100 % mit Produkten von JUMO realisiert werden“, so Beaho. Einschließlich Steuerung, Datenaufzeichnung und Auswertung bis hin zur SCADA/Cloud – ist somit ein echtes „Rundum-Sorglos-Paket“.

Vom 10. bis zum 14. Juni 2024 werden rund 2800 Aussteller aus mehr als 50 Nationen auf dem Frankfurter Messegelände ihre Produktinnovationen für die globale Prozessindustrie zeigen. Erwartet werden Teilnehmer aus 130 Ländern.



Presse-Information
PI 2452

Seite 3 von 3



Foto: JUMO

Bildzeile (Foto 1): Um die Produktauswahl für den Einsatz mit Wasserstoff zu erleichtern, führt JUMO ein eigenes **H2ready Logo** ein. Dieses wird erstmals auf der ACHEMA gezeigt.

Bildzeile (Foto 2): Auch in der Branche Industrieofenbau überzeugt JUMO mit einer Komplettlösung für die Wärmebehandlung vom **Sensor bis hin zum Automatisierungssystem**.

Die JUMO-Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Fulda beschäftigt weltweit über 2.500 Mitarbeitende und ist ein führender System- und Lösungsanbieter der industriellen Sensor- und Automatisierungstechnik. JUMO-Produkte kommen rund um den Globus beispielsweise in den Branchen „Heizung und Klima“, „Lebensmittel und Getränke“, „Erneuerbare Energien“ oder „Wasser und Abwasser“ zum Einsatz. Zur Unternehmensgruppe zählen 5 Niederlassungen in Deutschland, 25 Tochtergesellschaften im In- und Ausland sowie mehr als 50 Vertretungen weltweit. Der Umsatz lag im Jahr 2023 bei 312 Millionen Euro.